



1 Kerlingarfjöll © Dirk Bleyer 2 Lóndrangar © Ragnar Th. Sigurðsson

Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel

- + Snæfellsnes - „Island en miniature“
- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Vulkanlandschaft Landmannalaugar
- + Europas größter Gletscher Vatnajökull
- + Kurzwanderungen

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian Airlines nonstop von Wien nach Keflavik und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 82) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Kaldidalur Hochlandpiste - Hraunfossar - Borgarfjörður-Distrikt - Snæfellsnes. Am Vormittag geht es in den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde - kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschluht). Der Nationalpark gehört sowohl aus historischer als auch geologischer (Plattentektonik) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur am Fuße des Langjökull, Islands zweitgrößtem Gletscher, fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar, die zahlreich entlang einer Abbruchkante unter einer Lavadecke hervorsprudeln. Vorbei an den ergiebigsten Heißwasserquellen der Welt in Deildartunguhver geht es schließlich durch den Borgarfjörður-Distrikt (bekannt dank der Egils-Saga) auf die Halbinsel Snæfellsnes.

3. Tag: Ausflug Snæfellsnes. Ausflug rings um die faszinierende Halbinsel im Westen Islands zum Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull - Ausgangspunkt für Jules Verne's Roman „Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Wir passieren schöne Küstenabschnitte im Norden der Halbinsel beim malerischen Kirkjufell, die einzigartigen Felsformationen von Lóndrangar (Kurzwanderung bis nach Málarrif ca. 1 Std.), den Djúpálónssandur und den Fischerort Hellissandur mit seinen zahlreichen Wandmalereien. Außerdem erleben wir den eindrucksvollen Süden von Snæfellsnes, wo wir bei den Vogelfelsen von Arnarstapi eine Kurzwanderung bis Hellnar (ca. 1,5 Std.) unternehmen.

4. Tag: Snæfellsnes - Eiríksstaðir - Hrótafjörður - Skagafjord-Distrikt - Akureyri. Heute geht die Fahrt zunächst nach Eiríksstaðir - bekannt durch Erik den Roten, der einst Grönland besiedelte (Fotostopp beim

nachgebauten Wikinger-Langhaus). Weiter durch die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands in den Skagafjord-Distrikt (bis heute berühmt für seine Pferdezucht) und schließlich nach Akureyri, die größte und damit „Hauptstadt“ in Islands Norden. Bei einem Stadtbummel erkunden wir das Zentrum der sympathischen Stadt am Eyjafjörður und den Botanischen Garten.

5. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“. Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Rund um den See finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung (ca. 1,5 Std.) erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten Solfatarenfelder von Námaskarð/Hverir und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall! Am Abend Rückkehr nach Akureyri.

6. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir. Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren über den Skagafjörður-Distrikt zum Blöndulón, wo wir das grüne Weideland hinter uns lassen - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Süden der Kjölur-Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20m hoch empor - neben dem Nationalpark Þingvellir sind dies zwei weitere Höhepunkte des sog. „Golden Circle“.

7. Tag: Gullfoss - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur. Am Morgen Fahrt über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Rhyolithbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlava-





1 Eissee Jökulsárlón © Ragnar Th. Sigurðsson 2 © Ragnar Th. Sigurðsson

felder, Fumarolen und Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde (Kurzwanderung zum Ófærufoss, ca. 1 Std.). Durch die weiten, moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir Kirkjubæjarklaustur.

8. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark (UNESCO-Welterbe) - Eissee Jökulsárlón. Fahrt durch die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit mehr als 14.000 qkm erstreckt. Am grandiosen Eissee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,-/ Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). In Skaftafell erfährt uns eine Wanderung (ca. 1,5-2 Std.) zum Svartifoss, einem kleinen, von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Berg, den Hvanadalshnúkur (2110 m).

9. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Skógar - Reykjavík. Fahrt über den Mýrdalssandur nach Vík, wo wir dem herrlichen schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Die Südspitze Islands besticht durch bizarre Felsformationen und die riesige Naturbrücke des Kap Dyrhólaey. Weiter zum 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie zum interessanten Freilichtmuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch das fruchtbare Weideland Südislands nach Reykjavík zurück.

10. Tag: Stadtrundfahrt Reykjavík - Keflavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung eine ca. 2-stündige Rundfahrt durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden dabei das Laugardalur, das geschichtsträchtige Höfði-Haus, den eindrucksvollen Sun Voyager, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den lebendigen Hafen, die Leuchtturminsel Seltjarnarnes und enden bei der Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um die bunte Altstadt selbst zu erkunden. Weiters Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren. Buchung vor Ort für Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík bzw. zum Flughafenhotel. (Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich teilweise Nächtigung im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 83)

11. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - München/Frankfurt/Zürich. Linienflug mit Austrian Airlines nach Wien - Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach Deutschland und in die Schweiz.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, * und ****Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIFS
29.06. - 08./09.07.2025	Dr. Robert Kraus	
13.07. - 22./23.07.2025	Dr. Rudolf Federmaier	
20.07. - 29./30.07.2025	Dr. Joachim Willms	
03.08. - 12./13.08.2025	Mag. Irmgard Hartmann	

Flug ab Wien	€ 5.190,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 5.300,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 5.320,-
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 5.350,-
Flug ab München, Frankfurt, Zürich	€ 5.240,-
EZ-Zuschlag	€ 1.390,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Icelandair von München, Frankfurt oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte in ****Hotels, 7 Nächte in guten ***Hotels/Country-Hotels (isländische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (8 x 3-gängiges Abendessen und 9 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 10. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
- Stadtrundfahrt in Reykjavík (am Abflugtag)
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (1. Nacht) bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ (9. Nacht) - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum
Snæfellsnes	***Country Hotel „Langaholt“
Akureyri	***Hotel „Berjaya Akureyri“ (Stadtzentrum)
Gullfoss	***Hotel „Gullfoss“
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum) bzw. Kálfafell
Kálfafell	***Fosshotel „Nupar“ (nahe Kálfafell)



Island